

Bezugsquellen:

- **Buchzentrum Liechtenstein**  
Feldkircher Strasse 13  
FL-9494 Schaan  
office@buchzentrum.li  
www.buchzentrum.li  
ISBN 978-3-906393-79-7
  - **Chronos Verlag**  
Eisengasse 9  
CH-8008 Zürich  
info@chronos-verlag.ch  
www.chronos-verlag.ch  
ISBN 978-3-0340-1306-2
- Auch **im Buchhandel** erhältlich
- oder mit unten angefügter **Bestellkarte**.

Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein · Gamanderhof  
Plankner Strasse 39 · 9494 Schaan · Liechtenstein · T +423 392 17 47  
info@historischerverein.li · www.historischerverein.li



Bitte frankieren

Historischer Verein  
für das Fürstentum Liechtenstein  
Gamanderhof  
Plankner Strasse 39  
FL-9494 Schaan

CHRONOS

Historischer  
Verein für das Fürstentum  
Liechtenstein  
*hwfi*

## Einladung zur Subskription

### Liechtensteins Verfassung, 1992–2003 Ein Quellen- und Lesebuch

Von Christoph Maria Merki (Hg.)



Ca. 356 Originaldokumente auf  
736 S., illustriert, mit Begleittexten,  
Personen- und Dokumentenregister.

Subskriptionspreis CHF 48.—  
Verkaufspreis ca. CHF 68.—

Veröffentlichung: November 2015

Verlag des Historischen Vereins für  
das Fürstentum Liechtenstein

und

Chronos Verlag, Zürich

**Farbige Geschichte Liechtenstein**



Die Verfassung Liechtensteins, des kleinen Landes zwischen Österreich und der Schweiz, ist einmalig. Hans-Adam II., der Fürst von Liechtenstein, erhält durch sie so viele Rechte wie kaum ein anderer Monarch Europas. So kann er das Parlament auflösen, die Regierung entlassen, die Richter auswählen oder das Resultat einer Volksabstimmung kassieren. Die Staatsgewalt ist, wie es in der Verfassung von 1921 heisst, gleichzeitig „im Fürsten und im Volke verankert“. Die Staatslehre spricht deshalb von einem dualistischen (zweipoligen) System oder von einer Mischverfassung. Diese vollbringt das Kunststück, zwei an und für sich unvereinbare Prinzipien – das monarchische und das demokratische Prinzip – auf einen Nenner zu bringen.

Zwischen 1992 und 2003 wurde in Liechtenstein um die konkrete Ausgestaltung dieser Staatsform gerungen, wobei vor allem die Kompetenzen des Staatsoberhauptes zu Diskussionen Anlass gaben. Der Verfassungsstreit wurde 2003 durch eine Volksabstimmung beendet. Der Fürst hatte sich direkt an das Volk gewandt und ihm in der Form einer Volksinitiative eine Verfassungsnovelle unterbreitet. Sein Vorschlag erhielt schliesslich 64,3 Prozent der Stimmen.

Der Konflikt dauerte im Kern ein Jahrzehnt, mal in hitziger Debatte, mal weiterschwendend, aber stets aktuell und ungelöst. Die Machtfrage beschäftigte in erster Linie den Fürsten sowie den Landtag, das Parlament. Je näher die Volksabstimmung kam, desto stärker wurde das Ganze auch in den Medien zu einem

Thema. Die Dokumente, die in dieser Auseinandersetzung eine Rolle spielten, werden hier erstmals in einer umfassenden Sammlung präsentiert: Reden, Interviews, Leserbriefe, Zeitungskommentare, Gerichtsurteile, Abstimmungswerbung, Parlamentsdebatten, Gutachten, Verfassungsentwürfe. Neun aktuelle Interviews mit den damaligen Protagonisten (darunter dem Fürsten) runden die Sammlung ab.

Die Publikation erscheint im Verlag des Historischen Vereins. Mit der Bestellkarte kann der Band bis zum 25. September 2015 zu einem vergünstigten Subskriptionspreis bezogen werden.



## BESTELLKARTE

Ich bestelle / wir bestellen ..... Exemplare

- Merki: Liechtensteins Verfassung, 1992–2003

Subskriptionspreis CHF 48.— bis zum 25. September 2015

Anschliessender Verkaufspreis ca. CHF 68.—

- Persönliche Abholung beim buchzentrum.li, Feldkircherstrasse 13, Schaan
- Postzustellung (zuzüglich Porto- und Verpackungskosten)

Name ..... Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Telefon ..... E-Mail .....